Sozialdemokratische Partei Deutschlands Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath



SPD Stadtratsfraktion, Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath

An den Bürgermeister

der Stadt Herzogenrath

Büro: Rathausraum 101

Telefon 02406 - 83-101

Fax: 02406 - 83-102

Herrn Christoph von den Driesch

E-Mail: fraktion@spd-herzogenrath.de www.spd-herzogenrath.de

- Im Hause Sitzungssaal: Rathausraum 110 Telefon: 02406 - 83-123

20.05.2019

Neue Teilhabechancen für Langzeitarbeitslose

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

unter dem Titel "MitArbeit" hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales am Anfang dieses Jahres ein Gesamtkonzept zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit vorgelegt. Trotz guter Lage auf dem Arbeitsmarkt zählen immer noch etwa 800.000 Menschen zu den so genannten Langzeitarbeitslosen.

Hier ist leider auch traurige Realität, dass je länger die Suche nach Arbeit erfolglos bleibt, der Weg zurück in Arbeit immer schwerer wird. Daher brauchen die Betroffenen Unterstützung, die individuell auf sie ausgerichtet ist.

Unter Federführung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales wurde ein Konzept erarbeitet, das zwei neue Fördermöglichkeiten beinhaltet.

Die beiden neuen Förderungen betreffen dabei zwei unterschiedliche Zielgruppen. Von der neuen Förderung "Teilhabe am Arbeitsmarkt" können Menschen profitieren, die über 25 Jahre alt sind, für mindestens sechs Jahre in den letzten sieben Jahren Arbeitslosengeld II bezogen haben und in dieser Zeit nicht oder nur kurzzeitig beschäftigt waren oder seit mindestens zwei Jahren arbeitslos sind.

Arbeitgeber werden mit massiven Lohnkostenzuschüssen unterstützt, wenn diese Personen aus diesem Bereich einstellen. Je nach Fall kann ein Zuschuss von 100 Prozent des Mindestlohns für zwei Jahre gezahlt werden.

Neben dieser finanziellen Zuwendung erhalten die ehemaligen Arbeitslosen und die einstellenden Betriebe Unterstützung durch so genannte "Coaches", die in Konfliktfällen vermittelnd eintreten sollen. Die SPD-Fraktion sieht in dieser Fördermöglichkeit eine gute Chance, Langzeitarbeitslosen eine Perspektive zu geben.

Aus diesem Grund beantragen wir:

• in enger Zusammenarbeit mit dem Personalrat der Stadt Herzogenrath erarbeiten die in Frage kommenden Fachämter ein Konzept, in dem Langzeitarbeitslose schnellstmöglich die Chance erhalten, in der Verwaltung als Mitarbeiter tätig zu werden. In welchen Bereichen ein Einsatz letztendlich möglich ist, hängt natürlich auch von den interessierten Betroffenen ab.

Wir bitten darum, diesen Punkt auf die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Gerhard Neitzke Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Norbert Luffy

4. Dezember 2019 Seite 2